

Die dreizehnte Ausschreibung des Carlo-Schmid-Programms wird voraussichtlich im Dezember 2012 auf unserer Internetseite www.daad.de/csp veröffentlicht. Bewerbungsschluss wird der 1. März 2013 sein. Gefördert werden Praktika im Zeitraum vom 1. September 2013 bis 30. Juni 2014.

Zwölfte Ausschreibung zum **CARLO-SCHMID-PROGRAMM** für **Praktika in Internationalen Organisationen und EU-Institutionen**

HINTERGRUND UND ZIELE

Die Vereinten Nationen und ihre Unterorganisationen sowie die Institutionen der Europäischen Union sind zu zentralen Foren und Akteuren der internationalen Politik geworden. Deutschlands Rolle in diesem Umfeld ist von stetig wachsender Verantwortung geprägt. Die deutsche Personalpräsenz in Internationalen Organisationen trug dieser Entwicklung jedoch lange Zeit nicht entsprechend Rechnung. Es wurden deshalb auf breiter Ebene Beiträge und Initiativen zur Unterstützung von qualifizierten deutschen Nachwuchskräften mit internationaler Ausrichtung gestartet, wie zum Beispiel die Berliner Initiative für mehr Internationalität (unter Federführung der Robert Bosch Stiftung), die Einrichtung einer Stabsstelle für internationale Personalpolitik im Auswärtigen Amt und die weitreichenden Internationalisierungsbestrebungen deutscher Hochschulen. Das Carlo-Schmid-Programm zählt zu diesen Initiativen. Es ist ein wichtiger Baustein zur Verbesserung der Wettbewerbschancen interessierter und hochqualifizierter junger Akademikerinnen und Akademiker im internationalen Verwaltungsbereich.

Der Völkerrechtler Prof. Dr. Carlo Schmid (1896-1979), einer der Väter unseres Grundgesetzes, der mit seinem Einsatz für die europäische Integration und eine friedliche Kooperation zwischen den Staaten des Europarates den Weg für Deutschlands veränderte Position in der internationalen Politik geebnet hat, soll mit seinem Namen den Charakter des Programms prägen.

Das 2001 gestartete Carlo-Schmid-Programm soll herausragende Studierende und Graduierte im Rahmen eines Praktikums mit den Problemstellungen und Arbeitsweisen im internationalen Verwaltungsbereich bekannt machen und zur Erweiterung ihrer interkulturellen Kompetenz beitragen. Darüber hinaus sollen Begleitmaßnahmen die Voraussetzungen und Chancen von geeigneten jungen Leuten für eine spätere Tätigkeit im internationalen Bereich verbessern. Das Carlo-Schmid-Programm wird überwiegend aus Mitteln des **Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)** finanziert. Ab September 2012 unterstützt und ergänzt die **Stiftung Mercator** das Programm und löst damit die **Robert Bosch Stiftung ab**.

Das Carlo-Schmid-Programm wird vom **Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD)** und der **Studienstiftung des deutschen Volkes** gemeinsam durchgeführt. Die Programmumsetzung erfolgt in Zusammenarbeit mit der **Robert Bosch Stiftung** - ab September 2012 mit der **Stiftung Mercator** - und dem **Tönissteiner Kreis** (Verein zur Förderung von Führungsnachwuchs für internationale Aufgaben). Das **Auswärtige Amt** leistet aktive Hilfestellung bei der Akquisition von Praktikumsplätzen und bei der Betreuung der Stipendiaten vor Ort.

Die von einer Fachkommission ausgewählten Praktikanten erhalten ein Stipendium, das von Einführungsseminaren, einem Sommerseminar und Aktivitäten des Alumni-Vereins begleitet wird.

PROGRAMMBESCHREIBUNG

Um den unterschiedlichen Vorstellungen und Ansprüchen der Studierenden und Graduierten und der Internationalen Organisationen Rechnung zu tragen, werden zwei Programmlinien angeboten:

PROGRAMMLINIE A:

Bewerbungen mit in Eigeninitiative erlangten Praktikumszusagen bei Internationalen Organisationen, Institutionen der Europäischen Union (EU) und ausgewählten Nichtregierungsorganisationen

- Diese Programmlinie richtet sich an Interessenten, die sich eigenständig – bei Stipendiatinnen und Stipendiaten der Studienstiftung auch mit Hilfe der Studienstiftung – um ein Praktikum bei einer Internationalen Organisation, bei einer EU-Institution oder einer der folgenden ausgewählten Nichtregierungsorganisationen beworben haben:



- **Spätestens zwei Wochen vor der Auswahlsitzung muss eine Praktikumszusage vorliegen;** zum Zeitpunkt der Bewerbung muss die Bewerbung um entsprechende Stellen nachgewiesen werden (Näheres hierzu in den separaten „Hinweisen zum Antrag“).
- Gefördert werden Praktika mit einer Dauer zwischen **drei und sechs Monaten**.
- Praktika, die durch das Praktikantenbüro der EU, Generaldirektion Bildung und Kultur, gefördert werden (*stages typiques*), können keine *finanzielle* Unterstützung im Carlo-Schmid-Programm erhalten. Eine erfolgreiche Bewerbung im Carlo-Schmid-Programm eröffnet aber die Möglichkeit, an den Begleitmaßnahmen des Programms teilzunehmen. Carlo-Schmid-Stipendien werden nur für sogenannte *stages atypiques* vergeben.
- Eine Förderung während der Sommermonate Juli und August ist ausgeschlossen.

PROGRAMMLINIE B:

Bewerbungen auf spezifische Praktikumsangebote der jeweiligen Ausschreibung

- Interessenten können sich auf ein oder zwei der auf der Internetseite des Carlo-Schmid-Programms ausgeschriebenen Praktikumsangebote bewerben. Die Bewerbung muss exakt auf das **spezifische Anforderungs- und Aufgabenprofil** des ausgeschriebenen Praktikums abzielen (siehe Anhang der Ausschreibung).
- Gefördert werden Praktika **zwischen vier und zehn Monaten** nach Vorgabe der aufnehmenden Organisation im Anforderungsprofil.

ALLGEMEINE BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN

- Das Carlo-Schmid-Programm richtet sich an **Studierende und Graduierte mit deutscher Staatsangehörigkeit**.
 - Die Bewerberinnen und Bewerber müssen sich für eine der beiden Programmlinien entscheiden.
 - Sie sollten sich während ihres Studiums bereits mit internationalen Fragestellungen auseinandergesetzt haben und dies in ihrer Bewerbung zum Ausdruck bringen.
 - Das Programm steht allen relevanten wissenschaftlichen Disziplinen offen.
 - **Formale Bewerbungskriterien** (bei Bewerbungsschluss):
 - **abgeschlossenes Grundstudium** (Vordiplom, Zwischenprüfung o.ä.) bzw. mindestens im 3. Semester eines Bachelor-Studiengangs bzw. erfolgreich abgelegtes **Examen** (Mindestnote 2,5; Abschluss in Rechtswissenschaften mindestens mit der Note „befriedigend“). Die Examensprüfung darf zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht länger als **zwei Jahre** zurückliegen.
 - sehr gute Beherrschung der englischen Sprache (mindestens Kompetenzstufe C1 gemäß der Kategorien des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens) und gute Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache (mindestens Kompetenzstufe B1 bzw. A2) müssen nachgewiesen werden.
- Bitte beachten Sie zu den formalen Bewerbungskriterien auch die „Hinweise zum Antrag“ und die FAQs.

BEWERBUNGSVERFAHREN

- Der Aufruf für Bewerbungen (in beiden Programmlinien) erfolgt in einer gemeinsamen Ausschreibung des DAAD und der Studienstiftung des deutschen Volkes jeweils zum Jahreswechsel.
- **Bewerbungsschluss** für Praktika im Zeitraum von **September 2012 bis einschließlich Juni 2013** ist der **1. März 2012**.
- Bitte richten Sie ihre Bewerbung **ausschließlich** an den DAAD, Referat 514 (s. S. 4).
- In **Programmlinie A** werden Praktika in EU-Institutionen, im VN-System, in den Bretton Woods-Organisationen, bei NATO, OSZE etc. sowie in ausgewählten Nichtregierungsorganisationen gefördert.
- Für Bewerbungen in **Programmlinie B** müssen die Anforderungen der einzelnen Praktikumsangebote genau beachtet werden. Von Rückfragen bei den Internationalen Organisationen ist abzusehen.
- Der aktuelle Bewerbungsbogen und alle anderen zur Bewerbung notwendigen Formulare können von der Homepage des DAAD abgerufen werden (s. S. 4).
- **Verspätete und unvollständige Bewerbungen werden aus formalen Gründen abgelehnt.** Es gilt das Datum des Poststempels. Die Verantwortung für eine vollständige und fristgerechte Einreichung liegt bei der Bewerberin / dem Bewerber.

AUSWAHLVERFAHREN

- In einer Vorauswahl werden diejenigen Kandidatinnen und Kandidaten ermittelt, die zum eintägigen Auswahlverfahren eingeladen werden. Die persönliche Vorstellung umfasst ein **Einzelgespräch** und eine **Gruppendiskussion**. Sie findet in der Zeit vom **4. bis 6. Juni 2012** in Bonn statt. Ausweichtermine für das Auswahlverfahren können leider nicht angeboten werden. Eine Nichtteilnahme bedeutet den formalen Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.
- Die zuständige Auswahlkommission entscheidet über die zu vergebenden Stipendien.
- Etwa vier Wochen nach Abschluss des Auswahlverfahrens erhalten alle Bewerberinnen und Bewerber eine Benachrichtigung über den Ausgang ihrer Bewerbung.
- Die Praktika können frühestens im September 2012 angetreten werden.

STIPENDIENLEISTUNGEN

- länderspezifische, monatliche Vollstipendienraten: für Studierende ab € 650, für Graduierte ab € 1.000,-
- länderabhängiger, pauschaler DAAD-Reisekostenzuschuss
- Der DAAD schließt für die Dauer des Praktikums eine Auslandsranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung ab.

BEGLEITENDE AKTIVITÄTEN

- Für Geförderte und Alumni wird im Juli jeden Jahres (2012: 25. - 29. Juli) von der Studienstiftung des deutschen Volkes ein Sommerseminar veranstaltet, das neben fachlicher Kompetenz auch die Kontaktaufnahme der Stipendiatinnen und Stipendiaten untereinander sowie mit Ansprechpartnern in den Internationalen Organisationen fördern soll.
- Die Stipendiatinnen und Stipendiaten werden vor Ort – soweit möglich – zu einem Einführungsseminar unter Beteiligung der jeweiligen Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei den Internationalen Organisationen eingeladen.
- Weitere Nachkontaktmaßnahmen werden in Zusammenarbeit mit den Programmpartnern und dem Alumni-Verein des Carlo-Schmid-Programms (CSP-Netzwerk für internationale Politik und Zusammenarbeit e.V.: www.csp-network.org) durchgeführt.

2012 IM FOKUS: Wirtschaft in einer globalisierten Welt

Die zwölfte Ausschreibung des Carlo-Schmid-Programms steht im Zusammenhang mit dem Jahresthema des DAAD für 2012 „Gesellschaft im Wandel – Wandel im Austausch“ und rückt das Thema „Wirtschaft in einer globalisierten Welt“ in den Fokus. Verschiedene Arbeitsbereiche Internationaler Organisationen und Nichtregierungsorganisationen sind mit der Entwicklung und Umsetzung von Konzepten eines planvollen, auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Wirtschaftens befasst. Hierbei liegen deren Tätigkeitsschwerpunkte auf der Erhaltung bzw. auf der Herstellung eines intakten sozialen, ökologischen und ökonomischen Systems.

Der Fokus der aktuellen Ausschreibung ist daher auf Praktikumsangebote gerichtet, die sich mit den unterschiedlichsten Aspekten von Wirtschaft befassen: einem schonenden Umgang mit vorhandenen Ressourcen, der Umsetzung von arbeits- und finanzpolitischen Maßnahmen sowie der Berücksichtigung sozialer Aspekte wie der Einhaltung von Menschenrechten und dem Recht auf Bildung. Dabei werden Interessenten aus den unterschiedlichsten Fachbereichen angesprochen. Sowohl Politik-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler sowie Juristen, als auch Naturwissenschaftler und Ingenieure, Agrarwissenschaftler und Geografen werden für Praktika zu Themen aus dem Bereich „Wirtschaft in einer globalisierten Welt“ gesucht.

Ansprechpartner für das Programm:**DAAD**

Günter Müller-Graetschel
Referatsleiter 514
Internationaler Praktikantenaustausch
Kennedyallee 50
53175 Bonn
Tel.: (0228) 882-266
Fax: (0228) 882-550
Mueller-graetschel@daad.de
www.iaeste.de

DAAD

Tabea Kaiser / Frauke Schick
Referat 514
Carlo-Schmid-Programm
Kennedyallee 50
53175 Bonn
Tel.: (0228) 882-598
Fax: (0228) 882-550
Kaiser@daad.de;
Schick@daad.de
www.daad.de/csp

**Studienstiftung des
deutschen Volkes**

Eva Scholz
Ahrstraße 41
53175 Bonn
Tel.: (0228) 82096-470
Fax: (0228) 82096-403
Scholz@studienstiftung.de
www.studienstiftung.de

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:**Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)**

Referat 514
Tabea Kaiser / Frauke Schick
Kennedyallee 50
53175 Bonn